



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion



Medienmitteilung

10. Januar 2025

kommunikation@vd.zh.ch
www.zh.ch

Arbeitsmarkt 2024 von Normalisierung geprägt

Im Kanton Zürich ist die Arbeitslosenquote im Dezember leicht gestiegen und lag bei 2,5 Prozent. Die leichte Zunahme der Arbeitslosigkeit im Laufe des Jahres entspricht einer Normalisierung nach einer Periode mit historisch tiefen Arbeitslosenzahlen. Die Zürcher Wirtschaft zeigt sich im Jahresrückblick robust, ein Grossteil der Unternehmen bewertet die aktuelle Geschäftslage weiterhin als gut.

Ende Dezember waren 21'815 Personen bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) des Kantons Zürich als arbeitslos gemeldet. Das sind 1'310 Personen mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich um 0,1 Prozentpunkte von 2,4 auf 2,5 Prozent. Diese Zunahme ist hauptsächlich saisonal bedingt und in den Wintermonaten üblich. Saisonbereinigt hat sich die Zahl der Arbeitslosen um 157 Personen erhöht.

Zunahme vor allem im Baugewerbe

Der leichte Anstieg der Arbeitslosenquote lässt sich wie schon im Vormonat primär auf die saisonalen Entwicklungen im Baugewerbe zurückführen. Im Vergleich zum Vormonat hat die Zahl der Arbeitslosen in dieser Branche erneut zugenommen (+264). Gestiegen sind die Arbeitslosenzahlen auch bei den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (+168) sowie den freiberuflichen, technischen und wissenschaftlichen Dienstleistungen (+146).

Die Anzahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen hat im Dezember weiter abgenommen (-732) und liegt bei 4'235 Stellen. Der Rückgang zeigt sich insbesondere bei Bau- und Ausbaufachkräften (-242) sowie bei anderen handwerklichen Berufen.

Jahresrückblick 2024: Arbeitslosigkeit leicht angestiegen

Die Folgen einer leichten konjunkturellen Abkühlung seit Anfang 2023 zeigten sich im Verlauf des Jahres nun auch auf dem Arbeitsmarkt: Im Dezember setzte sich der Trend leicht ansteigender Arbeitslosenzahlen, der bereits seit Anfang Jahr beobachtet werden konnte, fort. «Es handelt sich dabei um eine Normalisierung nach dem Post-Corona-Boom der beiden Vorjahre mit historisch tiefen Arbeitslosenzahlen», erklärt Hans Rupp, Amtsleiter des Amtes für Arbeit. Im Jahr 2024 lag die Arbeitslosenquote im Kanton Zürich im Durchschnitt bei 2,2 Prozent und befindet sich damit 0,4 Prozentpunkte höher als noch im Vorjahr.

Die Zahl der bei den RAV gemeldeten Stellen hat sich im Vergleich zum Vorjahr rückläufig entwickelt. Sie lag mit durchschnittlich 5'890 offenen Stellen im 2024 wieder auf dem Vor-Corona-Niveau des Jahres 2019. Trotz einer deutlichen Entspannung bleibt der Bedarf an Arbeitskräften in vielen Branchen und Berufsfeldern weiterhin hoch und die Arbeitslosenquote liegt nach wie vor unter dem langjährigen Durchschnitt.

Stabile Wirtschaftslage

Über den Jahresverlauf zeigte die Geschäftslage der Zürcher Unternehmen nur wenig Veränderung. Ein Grossteil der Zürcher Unternehmen bewertet die aktuelle Geschäftslage Ende 2024 weiterhin als «gut». Auch im Vergleich zur Gesamtschweiz fällt die Bewertung nach wie vor deutlich höher aus. Die weiterhin eingetrübte europäische Konjunktur dürfte



sich jedoch zunehmend auch auf den Zürcher Arbeitsmarkt auswirken. Dies gilt insbesondere für Branchen mit internationaler Orientierung wie die Industrie oder den Grosshandel.

Diese Entwicklung lässt sich auch in den Beschäftigungsaussichten der Zürcher Unternehmen erkennen. Während die meisten Unternehmen weiterhin von einem gleichbleibenden oder steigenden Personalbestand ausgehen, haben sich die Beschäftigungserwartungen im Jahresverlauf insbesondere in der Industrie und im Grosshandel zunehmend abgeschwächt.

Weitere Informationen zur konjunkturellen Entwicklung im Kanton Zürich finden Sie im Zürcher Wirtschaftsmonitoring > www.zh.ch/wirtschaftsmonitoring

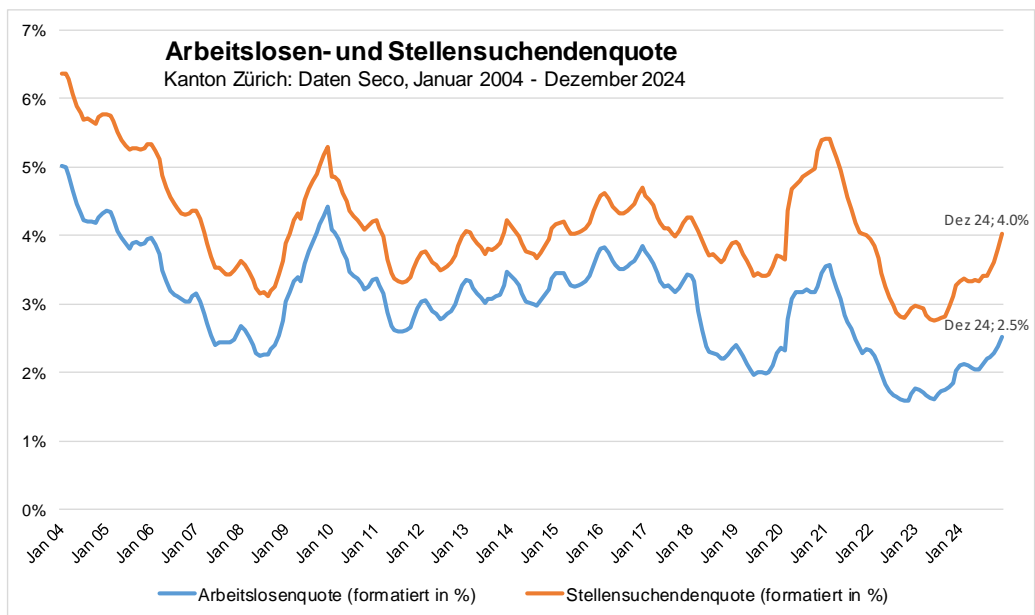
Ansprechperson für Medien

heute Freitag, 10. Januar 2025, von 10.30 bis 12 Uhr:

Philipp Kleiser, Stv. Leiter Kommunikation, Amt für Arbeit, Volkswirtschaftsdirektion,
Telefon 043 259 26 96, E-Mail philipp.kleiser@vd.zh.ch, www.zh.ch/afa

Arbeitslose im Kanton Zürich: Überblick

	Dez 24	Nov 24	Dez 23	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Arbeitslose	21'815	20'505	17'426	6.4%	25.2%
Arbeitslosenquote Kanton Zürich	2.5%	2.4%	2.0%	6.4%	25.2%
Arbeitslosenquote Schweiz	2.8%	2.6%	2.3%	8.6%	21.9%
Stellensuchende	34'833	32'948	28'239	5.7%	23.4%
Anmeldung zur Stellensuche	5'115	5'839	4'416	-12.4%	15.8%
Abmeldung von der Stellensuche	3'226	4'174	3'047	-22.7%	5.9%
davon Stelle gefunden	1'432	2'142	1'448	-33.1%	-1%
davon Stelle gefunden	44.4%	51.3%	47.5%	-13.5%	-6.6%



Definitionen:

Stellensuchende: Umfassen alle bei einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Personen.

Arbeitslose: Umfassen alle auf einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Stellensuchenden, welche sofort vermittelbar sind.

Arbeitslose im Kanton Zürich

Daten: SECO

	Dez 24	Nov 24	Dez 23	Δ VorMt %	Δ VorJMt %	
Arbeitslosenquote (ALQ) 1)	2.5%	2.4%	2.0%	6.4%	25.2%	
Total Arbeitslose	21'815	20'505	17'426	6.4%	25.2%	
-nach Geschlecht						
Frauen	9'415	9'027	7'264	4.3%	29.6%	
Männer	12'400	11'478	10'162	8.0%	22.0%	
-nach Nationalität						
Ausländer	10'874	10'060	8'871	8.1%	22.6%	
Schweizer	10'941	10'445	8'555	4.7%	27.9%	
-nach bisheriger Funktion						
Fachfunktion	14'794	13'906	11'566	6.4%	27.9%	
Heimarbeit	1	2	-	-50.0%	-	
Hilfsfunktion	4'152	3'827	3'502	8.5%	18.6%	
Kaderfunktion	2'478	2'379	1'995	4.2%	24.2%	
Lehrling	195	195	197	0.0%	-1.0%	
Praktikant	69	73	66	-5.5%	4.5%	
Schüler	54	51	47	5.9%	14.9%	
selbständigerwerbend	47	47	43	0.0%	9.3%	
Student	25	25	10	0.0%	150.0%	
nach Dauer						
1-6 Monate	14'139	13'496	12'386	4.8%	14.2%	
7-12 Monate	5'113	4'650	3'587	10.0%	42.5%	
> 1 Jahr	2'563	2'359	1'453	8.6%	76.4%	
nach Bezirken						
	ALQ 1)	Varianz				
Affoltern	2	B	615 564.00	509.00	9.0%	20.8%
Andelfingen	1.7	C	309 284.00	214.00	8.8%	44.4%
Bülach	2.6	A	2'297 2099.00	1802.00	9.4%	27.5%
Dielsdorf	2.2	B	1'104 1012.00	854.00	9.1%	29.3%
Hinwil	1.9	B	991 950.00	1002.00	4.3%	-1.1%
Horgen	3.2	B	2'158 2069.00	1791.00	4.3%	20.5%
Meilen	2.1	B	1'126 1067.00	892.00	5.5%	26.2%
Pfäffikon	2	B	644 633.00	535.00	1.7%	20.4%
Uster	2.2	B	1'659 1528.00	1370.00	8.6%	21.1%
Winterthur	2.4	A	2'251 2083.00	1743.00	8.1%	29.1%
Dietikon	3.2	B	1'608 1501.00	1299.00	7.1%	23.8%
Zürich	2.8	A	7'051 6712.00	5415.00	5.1%	30.2%

Arbeitslose und -quoten

	Dez 24 ^F	Nov 24	ALQ 1) Dez 24	ALQ 1) Nov 24	Varianz
-nach Alter					
15-19 Jahre	370	373	1.5	1.5	B
20-24 Jahre	1388	1347	2.6	2.5	B
25-29 Jahre	2473	2284	2.6	2.4	A
30-34 Jahre	3302	3086	2.9	2.7	A
35-39 Jahre	3232	2998	2.9	2.7	A
40-44 Jahre	2879	2713	2.7	2.6	A
45-49 Jahre	2478	2319	2.5	2.3	A
50-54 Jahre	2163	2043	2.1	2	A
55-59 Jahre	2048	1936	2.3	2.2	A
60-64 Jahre	1472	1387	2.9	2.7	B
65 und mehr	10	19	0	0.1	B

1) Arbeitslosenquoten unterliegen einer statistischen Varianz von A: <1%, B: 1.1%-2%, C: 2.1%-5%, D: 5.1%-10%, ab E: über 10%

Quoten mit einer Varianz grösser als 10% (ab E) sind statistisch unzuverlässig und werden entsprechend unter Vorbehalt veröffentlicht.



Arbeitslose nach Berufsgruppen

Berufsgruppen 1)	Dez 24	Nov 24	Dez 23	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Keine Angaben	79	81	78	-2.5%	1%
Angehörige der regulären Streitkräfte	2	0	0	-	-
Führungskräfte	2'559	2447	2067	4.6%	24%
Führungskräfte ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	2'436	2325	1982	4.8%	23%
Führungskräfte in der Produktion im Bau	4	4	5	0.0%	-20%
Führungskräfte im Gastgewerbe	119	118	80	0.8%	49%
Akademische Berufe	5'511	5270	4012	4.6%	37%
Akademische Berufe, onA	175	169	129	3.6%	36%
Naturwissenschaftler/innen, Mathematiker/innen und Ingenieur/innen	1'115	1076	825	3.6%	35%
Akademische und verwandte Gesundheitsberufen	241	220	176	9.5%	37%
Lehrkräfte	234	218	182	7.3%	29%
Betriebswirte/Betriebswirtinnen und vergleichbare akademische Berufe	1'808	1719	1286	5.2%	41%
Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie	1'352	1296	961	4.3%	41%
Juristen/Juristinnen, Sozialwissenschaftler/innen und Kulturberufe	586	572	453	2.4%	29%
Techniker/innen und gleichrangige nichttechnische Berufe	2'828	2683	2153	5.4%	31%
Techniker/innen und gleichrangige nichttechnische Berufe onA	401	373	310	7.5%	29%
Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	418	402	344	4.0%	22%
Assistenzberufe im Gesundheitswesen	347	340	285	2.1%	22%
Nicht akademische betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	1'114	1044	804	6.7%	39%
Nicht akademische juristische, soziale, kulturelle und verwandte Fachkräfte	312	296	249	5.4%	25%
Berufe in der Informations- und Kommunikationstechnik	236	228	161	3.5%	47%
Bürokräfte und verwandte Berufe	2'631	2534	2126	3.8%	24%
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	3'272	3125	2499	4.7%	31%
Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	534	525	456	1.7%	17%
Köche/Köchinnen und Servicekräfte	992	926	749	7.1%	32%
Verkaufskräfte	1'100	1056	859	4.2%	28%
Betreuungsberufe	502	485	340	3.5%	48%
Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete	144	133	95	8.3%	52%
Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	81	68	64	19.1%	27%
Handwerks- und verwandte Berufe	1'559	1317	1474	18.4%	6%
Handwerks- und verwandte Berufe ausserhalb des Baus	639	585	499	9.2%	28%
Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker/innen	920	732	975	25.7%	-6%
Bedienpersonal von Anlagen und Maschinen und Montageberufe	578	498	545	16.1%	6%
Hilfsarbeitskräfte	2'715	2482	2408	9.4%	13%
Hilfsarbeitskräfte ohne Reinigungspersonal und ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	1'367	1249	1215	9.4%	13%
Reinigungspersonal und Hilfskräfte	643	605	523	6.3%	23%
Hilfsarbeiter/innen im Bergbau und im Bau	341	273	392	24.9%	-13%
Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung	364	355	278	2.5%	31%
Total	21'815	20505	17426	6.4%	25%

¹⁾ Die Zuordnung richtet sich nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit

Arbeitslose nach Branchen / Wirtschaftszweigen

Branche	Dez 24	Nov 24	Dez 23	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Industrie ¹	1'927	1'807	1'521	6.6%	26.7%
Baugewerbe	1'477	1'213	1'526	21.8%	-3.2%
Detailhandel	1'384	1'316	1'069	5.2%	29.5%
Grosshandel	1'223	1'163	996	5.2%	22.8%
Gastgewerbe	1'583	1'512	1'178	4.7%	34.4%
Finanzbranche	2'015	1'947	1'481	3.5%	36.1%
Banken	1'105	1'083	880	2.0%	25.6%
Versicherungen	270	266	176	1.5%	53.4%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	640	598	425	7.0%	50.6%
Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation	2'539	2'442	2'101	4.0%	20.8%
Wirtschaftliche Dienstleistungen ³	4'583	4'254	3'539	7.7%	29.5%
Persönliche Dienstleistungen ⁴	2'410	2'297	1'902	4.9%	26.7%
Übrige Wirtschaftszweige ⁵	2'673	2'553	2'113	4.7%	26.5%
Total	21'815	20'504	17'426	6.4%	25.2%
¹ Industrie					
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	353	337	250	4.7%	41.2%
Textilien und Bekleidung	46	39	33	17.9%	39.4%
Leder, Lederwaren und Schuhe	37	33	16	12.1%	131.3%
Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	53	46	40	15.2%	32.5%
Papier- und Druckgewerbe	84	71	55	18.3%	52.7%
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	186	169	149	10.1%	24.8%
Gummi- und Kunststoffwaren	62	54	44	14.8%	40.9%
Glas, Keramik, Zementwaren	42	34	37	23.5%	13.5%
Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	223	210	176	6.2%	26.7%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	366	346	322	5.8%	13.7%
Uhren	19	19	11	0.0%	72.7%
Maschinenbau	229	236	217	-3.0%	5.5%
Fahrzeugbau	55	48	38	14.6%	44.7%
Möbel; Reparatur von Maschinen	172	165	133	4.2%	29.3%
² Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation					
Informatik	1'173	1'137	966	3.2%	21.4%
Verkehr und Transport	764	715	660	6.9%	15.8%
Information und Kommunikation	602	590	475	2.0%	26.7%
³ Wirtschaftliche Dienstleistungen					
Grundstücks- und Wohnungswesen	234	219	189	6.8%	23.8%
Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	2'383	2'237	1'755	6.5%	35.8%
Forschung und Entwicklung	204	204	157	0.0%	29.9%
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1'762	1'594	1'438	10.5%	22.5%
davon Vermittlung von Arbeitskräften	629	537	501	17.1%	25.5%
davon Garten- und Landschaftsbau	99	79	80	25.3%	25.0%
davon Gebäude- und Strassenunterhalt	350	317	320	10.4%	9.4%
davon übrige sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	684	661	537	3.5%	27.4%
⁴ Persönliche Dienstleistungen					
Gesundheits- und Sozialwesen	1'614	1'547	1'267	4.3%	27.4%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	333	311	254	7.1%	31.1%
Sonstige Dienstleistungen	463	439	381	5.5%	21.5%
⁵ Übrige Wirtschaftszweige					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	78	81	68	-3.7%	14.7%
Bergbau, Steine und Erden	15	16	13	-6.3%	15.4%
Energieversorgung	61	54	50	13.0%	22.0%
Recycling; Wasserversorgung	56	45	41	24.4%	36.6%
Autohandel- und reparatur	314	303	241	3.6%	30.3%
Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	400	389	312	2.8%	28.2%
Erziehung und Unterricht	886	829	628	6.9%	41.1%
Private Haushalte	97	98	90	-1.0%	7.8%
Keine Angaben, übrige	766	738	670	3.8%	14.3%